

## Anmeldung zur „Marktsondierungsreise Dänemark / Schweden“ – 6. bis 8. April 2011

Hiermit melde ich mich verbindlich (s. AGB der NRW International GmbH unter [www.nrw-international.de/agb](http://www.nrw-international.de/agb)) - auch im Namen der hier genannten Teilnehmer – an:

Name(n): \_\_\_\_\_

Vorname(n): \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Gewerk: \_\_\_\_\_

Straße und Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Die Kosten der Reise betragen **500,- Euro** zzgl. MwSt. (siehe auch unter „Allg. Informationen“). Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH, Düsseldorf. Hinzu kommen individuelle Flug- und Hotel-, Verpflegungs- sowie bei Bedarf entsprechende Dolmetscherkosten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

Bitte per Fax **bis zum 28. Februar 2011** an

den Außenwirtschaftsberater der Handwerkskammer Münster, Herrn Martin Hellmich: **0209 / 38077 – 99**

oder

die Außenwirtschaftsberaterin der IHK Nord Westfalen, Frau Evelyn Wolpert: **0251 / 707 – 387**

### Ansprechpartner

#### Fachkoordinatoren:

**Handwerkskammer Münster**  
 Martin Hellmich  
 Telefon: 0209/38077-31  
 martin.hellmich@hwk-muenster.de



**IHK Nord Westfalen**  
 Evelyn Wolpert  
 Telefon: 0251/707-229  
 wolpert@ihk-nordwestfalen.de



#### Partner:

**Handwerkskammer Dortmund**  
 Gabriele Röder-Wolff  
 Telefon: 0231/5493-406  
 gabriele.roeder-wolff@hwk-do.de



**Handwerkskammer Düsseldorf**  
 Dr. Oliver Berck  
 Telefon: 0208/82055-32  
 berck@hwk-duesseldorf.de



#### Sonstige:



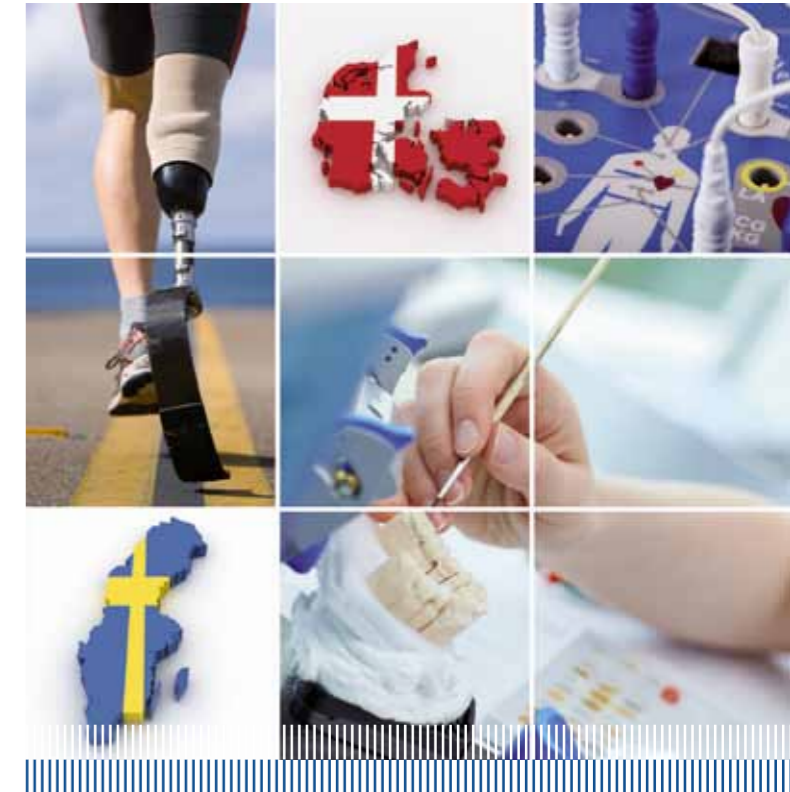
### Ein Projekt von

**NRW.International GmbH**



### Gefördert vom

Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
 Bauen, Wohnen und Verkehr  
 des Landes Nordrhein-Westfalen



## Marktsondierungsreise Dänemark / Schweden

Medizintechnik und Gesundheitswirtschaft (Dental-/Orthopädietechnik)

Kopenhagen/Dänemark,  
 Region Øresund/Südschweden

6. bis 8. April 2011



## Skandinavien – Lukrativer Markt für deutsche Medizintechnik und Gesundheitswirtschaft

Das dänische Seeland und das schwedische Skaane – die Øresundregion – gelten als die führende Innovationsregion für die Gesundheitsindustrie in Europa. Speziell das regionale Cluster „Medicon Valley“ zeichnet sich durch eine sehr hohe Dichte an Unternehmen aus dem Bereich der Medizintechnik und der Gesundheitsbranche aus. Zahlreiche Forschungsparks und Universitätskrankenhäuser bieten sehr gute Integrationsmöglichkeiten von Wissenschaft und Wirtschaft.

Für Hersteller medizinischer Produkte, Zulieferer für medizinische Apparate sowie Orthopädie- und Dentaltechniker bieten die Handwerksorganisationen gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen im Rahmen von NRW.International eine Marktsondierungsreise in diese Region an. Übergeordnetes Ziel der Reise ist es, Marktpotenziale aufzuzeigen und erste Kooperationen anzubahnen. Die Teilnehmer erhalten „vor Ort“ zunächst auf die Länder Dänemark und Schweden bezogene Brancheninformationen (Hinweis: Finnland wird zusätzlich als interessanter Zielmarkt vorgestellt), bevor dann eine Gruppenaufteilung (Dentaltechnik / Orthopädietechnik / Medizintechnik) mit individuellen Gesprächs- und Besichtigungsterminen im Raum Kopenhagen und Südschweden vorgenommen wird:

- Größte Dentalmesse Skandinaviens, die „Scandinavian Dental Fair“ inkl. Zahnärztekongress
- Spezialkliniken
- spezielle Cluster der Medizintechnik



Einige Stimmen von den deutschen Auslandshandelskammern (AHK) in Dänemark, Schweden und Finnland:

„Der dänische Markt für Medizintechnik befindet sich im Umbruch. Die zunehmende Nachfrage nach solchen Ausrüstungen wird in starkem Maße von der gestarteten Neuausrichtung des öffentlichen Krankenhauswesens, dem noch kleinen, aber an Gewicht wachsenden privaten Krankensektor, der fortschreitenden Liberalisierung in der Sparte Hilfsmittel/Rehabilitationstechnik und nicht zuletzt von der zunehmenden Alterung der Bevölkerung bestimmt.“

„Dänische Zahnärzte setzen verstärkt auf den Einsatz importierter zahntechnischer Produkte. Deutsche Anbieter können den dänischen Mitbewerbern mit ihrem Preis-Leistungs-Verhältnis Paroli bieten.“

„Schweden ist ein interessanter und anspruchsvoller Absatzmarkt für Medizintechnik. Die Einrichtungen der Krankenversorgung sind in der Regel mit moderner Medizintechnik auf hohem Niveau ausgestattet. Schwedens Gesundheitsbranche ist empfänglich für technische Neuerungen, die noch bessere Diagnosen und Therapien ermöglichen.“

„Krankenhausprojekte, hohe Qualitätsstandards und anhaltende Privatisierungsmaßnahmen sorgen in Finnland für hohe Beschaffungsaktivitäten und damit für eine weiterhin aussichtsreiche Marktentwicklung.“

## Vorläufiges Programm\*

### Mittwoch, 6. April 2011 (Kopenhagen/DK)

Individuelle Anreise nach Kopenhagen

10:00 Uhr	Briefing (durch AHK Dänemark und Schweden)
12:00 Uhr	gemeinsames Mittagessen
13:00 – 17:00 Uhr	Fachsymposium zu den Ländern Dänemark, Schweden und Finnland
Abends	Networking Dinner mit Fachreferenten des Symposiums

### Donnerstag, 7. April 2011 (Kopenhagen/DK)

9:00 Uhr	gesamte Gruppe: Besuch Medizintechnik Cluster (Kopenhagen) - mit Erfahrungsaustausch -
14:00 – 16:00 Uhr	Gruppe 1: Besuch Dentalklinik Gruppe 2: Besuch Krankenhaus/Klinik - jeweils mit Fachgesprächen -
ab 16:00 Uhr	Weiterfahrt nach Schweden für Gruppe 2

### Freitag, 8. April 2011 (Kopenhagen/DK, Lund/Schweden)

9:00 – 16:00 Uhr	Gruppe 1: Besuch der Dentalmesse „SCANDEFA“, Kopenhagen
9:00 – 16:00 Uhr	Gruppe 2: Besuch Medizintechnik Cluster und Krankenhaus/Klinik in Lund und Malmö - jeweils mit Fachgesprächen -
Abends	individuelle Abreise von Kopenhagen

\* Das Programm entspricht dem aktuellen Stand von Januar 2011. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

## Allgemeine Informationen

### Fachgespräche/Geschäftskontakte

Zur Vorbereitung der Fachgespräche erhalten alle Teilnehmer nach erfolgter Anmeldung einen Fragebogen zur Erstellung ihres Firmenprofils. Die AHKs werden anhand des Profils potenzielle Gesprächspartner ermitteln und die Gespräche koordinieren.

### Reiseorganisation und -kosten

Die An- und Abreise ist von jedem Teilnehmer selbst zu organisieren; entsprechende Flug- und Übernachtungskosten tragen die Teilnehmer. Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Gestaltung Ihres Hin- und Rückfluges sowie der Hotelbuchung haben, helfen wir Ihnen gerne.

### Organisationskosten

Der Preis für die Vorbereitung und Organisation des Programms vor Ort beträgt 500,- Euro (zzgl. MwSt.) pro Unternehmen (bei Teilnahme mehrerer Angehöriger desselben Unternehmens gilt für die zweite und jede weitere Person ein ermäßigter Teilnahmebeitrag von 50% des regulären Beitrags). Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH, Düsseldorf. Es gelten die AGB der NRW International GmbH. Diese sind unter [www.nrw-international.de/agb](http://www.nrw-international.de/agb) abrufbar. Sollten Sie für Ihre individuellen Gespräche Dolmetscherleistungen benötigen, so werden diese separat in Rechnung gestellt. Die Kosten für nicht im Programm enthaltene Mittag- oder Abendessen sind von den Teilnehmern zu tragen.

### Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung zur Marktsondierungsreise bis zum 28. Februar 2011 mit umseitigem Fax-Vordruck an Martin Hellmich, HWK Münster oder Evelyn Wolpert, IHK Nord Westfalen. Für Rückfragen stehen Ihnen sämtliche Ansprechpartner (siehe umseitig) zur Verfügung.